

Verlautbarungsblatt II

des

Bundesministeriums für Landesverteidigung

Jahrgang 2022

Wien, 3. Jänner

1. Tagesbefehl anlässlich des Jahreswechsels 2021/2022

Erlass vom 29. Dezember 2021, GZ S93111/2-GStbAbt/2021

Geschätzte Soldatinnen und Soldaten! **Geschätzte zivile Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!**

Das Corona-Virus hat auch in diesem Jahr alle Bereiche unseres gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens stark geprägt - und wird unser aller Leben auch weiterhin beeinflussen.

Vor allem die aktuellen Entwicklungen der Gesundheitslage machen uns klar, dass die Pandemie nicht vorbei ist und die Bekämpfung alle Bereiche unseres Staates auch im kommenden Jahr stark herausfordern wird.

Sie, geschätzte Soldatinnen und Soldaten sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bundesheeres haben im abgelaufenen Jahr mit Ihren Einsätzen täglich zur Bewältigung der Pandemie beigetragen und es wird weiterhin notwendig sein, mit Geduld, Disziplin und entschlossener Arbeit an der Stabilisierung unseres Gesundheitssystems mitzuarbeiten.

Ihnen allen meinen persönlichen Dank für Ihren Einsatz.

Im Schatten dieser Gesundheitskrise stehen Europa, die Europäische Union und damit auch Österreich vor großen sicherheitspolitischen Herausforderungen. Zu bereits bestehenden Konflikten sind neue Konfliktzonen hinzugekommen und die Folgen der Klimakrise sind immer stärker zu spüren. Diesen sicherheitspolitischen Bedrohungen können wir nicht alleine begegnen.

Die Teilnahme Österreichs an der Weiterentwicklung eines gemeinsamen Europas muss weiterhin aktiv gestaltet werden, um dieses Friedenswerk auch in Zukunft abzusichern. Dazu zählen neben einer erfolgreichen Außen- und Europapolitik auch eine gemeinsame europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik. Nur gemeinsam können wir bei der Bewältigung von internationalem Terrorismus, Cyber- und Hybridangriffen, nichtstaatlichen Bedrohungen, der Klimakrise und ihren massiven Folgen mit unseren Partnern erfolgreich sein.

Das Bundesheer muss daher ständig weiterentwickelt werden, um die verfassungsmäßigen Aufgaben als moderne Armee des 21. Jahrhunderts vor dem Hintergrund eines immer komplexer werdenden Risikobildes sicherzustellen.

Sie, geschätzte Soldatinnen und Soldaten, zeigen eine hohe Einsatzbereitschaft, Motivation und umfassende Fähigkeiten. Daher verdienen Sie den bestmöglichen Schutz und benötigen dazu gerade in Anbetracht der neuen Bedrohungen nicht nur die Unterstützung der Bevölkerung, sondern auch eine tatkräftige Unterstützung aller politischen Kräfte Österreichs.

Ihnen allen, den Soldatinnen und Soldaten sowie den zivilen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern möchte ich für Ihren Einsatz im abgelaufenen Jahr meinen Dank aussprechen. Gleichzeitig möchte ich sie alle ersuchen, auch in den kommenden Monaten weiterhin alles zu unternehmen, um die aktuellen Herausforderungen zu bewältigen. Es kommt auf jede Einzelne und jeden Einzelnen von Ihnen an!

Ich wünsche Ihnen trotz der schwierigen Umstände viel Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg bei Ihren beruflichen und privaten Unternehmungen im Neuen Jahr 2022!

Es lebe das Österreichische Bundesheer!

Es lebe unsere Heimat, die Republik Österreich!

Es lebe unser gemeinsames, friedvolles Europa!

Bundespräsident Dr. Alexander **Van der Bellen**